Objekt: Einseitig geprägte Medaille von

Victor Huster zur

Briefmarkenausstellung in

Donaueschingen

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Münzkabinett

Inventarnummer: MK 1998-23

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis "Johann Veit Döll".

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftunggefördert.

Die Vorderseite zeigt: Ein quadratischer Goldaufsatz in der Mitte ist belegt mit dem Stadtwappen von Donaueschingen, darum sind unregelmäßig Brief- und Briefmarkensymbole in unterschiedlicher Größe mit den Emblemen mehrerer Philatelistenvereinigungen und Datierungen angeordnet.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, Gold, geprägt

Maße: Durchmesser: 40 mm, Gewicht: 29,95 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1998

wer Victor Huster (1955-)

wo Baden-Baden

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Donaueschingen

Schlagworte

- Münze
- Post